

I. Anmeldung

TOP:

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 03.07.2014
öffentlich

Betreff:
Radständer in den Stadtteilen - Projektgebiet Nordstadt

Anlagen:
 - Entscheidungsvorlage
 - Plan Projektgebiet

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	02.04.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Im Rahmen der Radverkehrskampagne "Nürnberg steigt auf" soll das Angebot an Fahrradständern stetig verbessert werden. Analog dem erfolgreichen Projekt "Radständer für die Südstadt" sollen nun auch in der Nordstadt systematisch kleine bis mittelgroße Einheiten von Radständern gebaut werden, die kurze Wege zur jeweils nächsten Abstellanlage sicherstellen. Die verbesserte Zugänglichkeit zum Fahrrad senkt den "Fahrtantrittswiderstand" und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Radverkehrs. In der Nordstadt mit hohem Altbaubestand gibt es einen erheblichen Mangel an sicheren Fahrradparkmöglichkeiten auf den Privatgrundstücken. Viele Gehwege sind durch "wild" abgestellte Räder erheblich eingengt.

Als Projektgebiet werden die Stadtteile Gärten h.d.V. und Maxfeld vorgeschlagen. Das Projekt wird in enger Abstimmung mit dem Vorstadtverein Nürnberg-Nord und ggf. weiteren Vereinen bzw. Arbeitskreisen vor Ort durchgeführt.

Wie in der Südstadt ist auch in der Nordstadt eine Bürgerbeteiligung vorgesehen. Gemäß Beschluss des Stadtrats vom 02.04.2014 ist das Projekt "Radständer für die Nordstadt" eine der drei E-Partizipationen, die 2014/2015 geplant und ggf. durchgeführt werden sollen.

Die Koordination des Projekts erfolgt durch das Verkehrsplanungsamt, die Ausführung durch SÖR, die Finanzierung durch Vpl und SÖR gemeinsam. Die E-Partizipation wird durch OrgA und Pr inhaltlich/technisch unterstützt und durch Ref. I finanziert.

Das Projekt soll bis Mitte 2016 abgeschlossen werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Noch offen, weil

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	60.000 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	20.000 €	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	40.000 €	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Betrag: 15.000 € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein

Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein

Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein

Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

SÖR

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.VI/Vpl**

Nürnberg,
Referat VI

(4917)